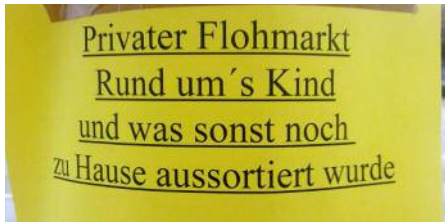


Aus den „Kieler Nachrichten“: „Immer wieder hämmern tiefste Klaviertasten wie Fäuste auf den Boden.“

Ihr Ton zergeht auf der Zunge wie italienisches Speiseeis

Aus der „Westdeutschen Allgemeinen Zeitung“



Aus einem Plakataushang in Hamburg

Aus dem „Tagesspiegel“: „Ein aufmerksamer Mieter hat am Mittwochabend in Prenzlauer Berg verhindert, dass wegen eines beschädigten Gasrohrs nichts Schlimmeres passiert ist.“



Aus der Anzeige eines Bestattungsinstituts in der „Chiemgau-Zeitung“

Aus dem Bonner „General-Anzeiger“: „Der Fuß wird mit der Ferse aufgesetzt, und dann über die ganze Fußsohle in Gehrichtung abgerollt. Die Füße zeigen während der Abrollbewegung in Laufrichtung.“

Heutzutage weiß niemand mehr alles. Es heißt sogar, dass Bildungsniveau sinke.

Aus dem „Ostholsteiner Anzeiger“

Aus der „Thüringischen Landeszeitung“: „Etwa 75 Prozent der verstorbenen Babys überleben, so Experten.“

Zitat

Das „Hamburger Abendblatt“ zur Diskussionsveranstaltung „Der Montag an der Spitze“ von der Körber-Stiftung und dem SPIEGEL mit Jean-Claude Juncker vergangenen Montag:

„Das ist Teil des Problems, so zu tun, als ob Deutschland das einzige tugendhafte Land der Welt wäre, also Deutschland die Zeche für alle anderen Länder bezahlen müsste. Das ist in hohem Maße beleidigend für die anderen“, betonte der luxemburgische Regierungschef am Montag in Hamburg. Von den 17 Euro-Ländern hätten sieben Staaten weniger Schulden als Deutschland. Dies sei ... nie ein Thema, beklagte Juncker. Er war auf Einladung des Nachrichten-Magazins DER SPIEGEL und der Körber-Stiftung ... in die Hansestadt gekommen.

Der SPIEGEL berichtete ...

... in Nr. 18/2012 im SPIEGEL-Gespräch „Schmidt ist kein Mensch“ mit Manuel Andrack und Herbert Feuerstein über deren Einschätzung der Zukunftsperspektiven ihres ehemaligen Chefs Harald Schmidt:

Feuerstein: ... Manuel, ich wäre bereit, dir eine Wette anzubieten, dass Schmidt innerhalb eines Jahres wiederkommt.

Andrack: Schmidt wird bis Mai 2013 nicht wieder auf dem Schirm erscheinen.

SPIEGEL: Ihr Wetteinsatz?

Andrack: Deine Berliner Wohnung?

Feuerstein: Wenn ich jetzt, was ich sofort täte, eine Million Euro setzen würde, und der Schmidt kriegt das mit, dann sorgt er aus Bosheit dafür, dass er erst im Juni 2013 mit seiner nächsten Sendung kommt. Deswegen wetten wir bitte nur um die Ehre.

Zwei Tage nach Erscheinen des Gesprächs wurde bekannt, dass Schmidt einen Vertrag mit dem Pay-TV-Sender Sky unterzeichnet hat.

... in Nr. 21/2011 „Kriminalität – ‚Hey Hase, lebst du noch?‘“ über den Rentner Ernst B., der 2010 den 16-jährigen Einbrecher Labinot S. durch einen Schuss in den Rücken tötete.

Die Staatsanwaltschaft Stade hat gegen den Rentner Anklage wegen Totschlags erhoben, nachdem sie das Verfahren zunächst wegen des Vorliegens einer Notwehrsituation eingestellt hatte. Die Angehörigen des Getöteten hatten dagegen Beschwerde bei der Generalstaatsanwaltschaft Celle eingelegt. Jetzt entscheidet eine Schwurgerichtskammer des Landgerichts Stade, ob ein Hauptverfahren eröffnet wird.